

Inventarium Nr. 1836 – Johann Kaspar Luger (* 8.12.1766, + ~ 1793)
(Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

Seite 1:			
Actum Dornbiern in der Gerichtskantzley den 18. Juli 1793.			
Inventarium Über den Vermögenstand des Kaspar Luger seel. und seiner noch lebenden Ehegathin Maria Barbara Rüfin Oberdorf, welcher anheute in Gegenwarth Hl. Amtsamman Winder, Franz Xaver Zumtobel Stabhalter, dan Joh. Martin Luger Jegus als jetziger Eheman der Maria Barbara Rüfin, Hl. Martin Luger des Raths als gerichtlich aufgestellter Vogt, des verhandenen Kind benantlich Maria Martha Lugin, ein gerichtsbräuchiges Inventari und Erbschaftsaustheilung vorgenommen, wie nach ersichtlich.			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Activstand.			
Das verhandene Haus, Stadel, Garthen, nebst Rebgarthen und beyliegende Bündt im Anschlag sambt zugehörigen drey Gmds Holz	1168	-	-
1. Stucke Heugut im Wydach	188	15	-
	1356	15	-

Seite 2:			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	1356	15	-
1. Sey und Heumad im Fischbach	127	18	-
die verhandene beschriebene Fahrnis	18	30	-
Bey Joh. Georg RUF Fabrikant	5	47	-
falt Zins M: 1793	-	-	-
Summa	1607	50	-
Bey diesem Vermögen ist an Ausgaab.			
Dem Jüngling Jakob Luger im Oberdorf Capital	87	39	-
Zins mit Martini 1792	4	21	-
Hl. Altamman Joseph Anton Herburger Kapital	46	30	-
Zins mit Martini 1792	9	53	-
Fürtrag	148	23	-

Seite : 3	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	148	23	-
Hl. Joh. Thomas Rhomberg, Fabrikant	80	-	-
falt Zins M: 1793	-	-	-
Hl. Amtsaman Joh. Georg Winder Kapital	105	30	½
Zins mit M: 1792	5	15	-
Lorenz Rufen sel. Sohn Kap.	50	40	½
Zins mit M: 1792	2	30	-
Mr. Joh. Georg Luger Jegus jung	42	34	-
falt Zins M: 1793	-	-	-
Lorenz Rufen seel. Tochter Katharina Rüfin Kap.	101	-	-
Zins mit M: 92	5	3	-
Hl. Martin Luger des Raths laut Abrechnung Kap.	273	4	-
Zins fällig Georgi 1794	-	-	-
Des Gabriel Rufen Sohn laut Rechnung	2	28	-
Fürtrag	816	28	-

Seite 4:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	816	28	-
Ghtliche Theillungskösten	2	24	-
	818	52	-
Wan hiemit die Ausgab von dem Vermögenstand abgeschlagen wird, so zeigt sich Rheines Vermögen	788	58	-
Zuträge.			
Im nahmen des Vaters Joh. Kaspar Luger wird an zugelegten Vermögen gefordert.			
1. Laut Inventar de Dato 22. Juni 1791	521	18	-
2. Wegen Erloos der väterlichen Kleider, so schon im Inventarischen Vermögen begrifen annoch	28	34	-
	550	52	-

Seite : 5	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Fürtrag	550	52	-
Hiebey ist Ausgaab das er Kaspar Luger vor der Verehlichung an Kleidung verwendet	45	-	-
	505	52	-
Weitthers ist zu fordern wegen verkauften Heumad in Achmäder ein Mehrer Erlos per	10	16	-
Summa	516	8	-
Im Nahmen der Mutter Maria Greth. Barbara Rüfin, wird an beygelegten Vermögen gefordert.			
1. Laut Theilzedel de Dato 15. Oktober 1791.	244	58	½
2. Wegen verkauften Stücke Guth im Rütenersch Mehrer Erlos	18	29	-
3. Wegen Erbgut laut Verordnung von dessen Baasen Franziska Rüfin	51	15	-
Fürtrag	314	42	½

Seite : 6	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Fürtrag	314. 42 ½	516	8
4. Wegen Beygelegten Brauthfuder laut Berechnung	<u>68. --</u>		
Summa	382. 42 ½	382	42 ½
Summa beedseitiger Zuträge		898	50 ½
Wan also das Rheine Vermögen, von beedseitiger Forderung abgeschlagen wird, so zeigt sich ein Rückschlag mit	109	52	½
Betrifft in die Hälfte	54	56	¼
Theilzedel.			
Hl. Joh. Martin Luger als Vogt des vorhandenenes Kind, Maria Agatha Luginer gebührt laut Zutrag	516	8	-
hievon der halbe Rückschlag mit	54	56	¼
Bleibt Gut	461	11	¾

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 11: Seitenreihenfolge inhaltlich geordnet			
Hat selbe einzunehmen: das vorhandene Haus, Stadel, nebst Rebgarthen und beyliegender Bündtele halb	584	-	-
1 Stuck Heugut im Wydach	188	15	-
1 Sey und Heumad im Fischbach	127	18	-
die vorhandene Fahrnis halb	59	15	-
Summa	954	48	-
Hievon das Vermögen mit	461	11	¾
Bleibt Ausgaab	497	36	¼
Wird zu zahlen angewissen. Hl. Martin Luger des Raths Kap.	273	4	-
falt Zins Georgi 1794	-	-	-
Hl. Amtsamann Joh. Georg Winder	105	30	½
Zins mit M: 92	5	15	-
Lorenz Rüfen seel. Tochter Katharina Rüfin Kap.	101	-	-
Zins mit M: 92	5	3	-
dem Jüngling Jakob Luger	7	43	¾
Summa	497	36	¼

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 12:			
Hiebey kömt anzumerken, das Hl. Joh. Martin Luger des Raths, als Vogt des vorhandenen Kind, das ihme zugeschribene Haus Stadel, Garthen nebst Rebwachs und Gemdsholztheil laut Inventar alles halb pr. dem Joh. Georg Martin Luger Jurgels, Ehemann der Maria Barbara Rüfin, als Eigenthum überlassen	584	-	-
zugleich auch die dem Kind zugeschribene halbe Fahrnis für	64	15	-
Desgleichen überlaßt er Vogt ihme Stiefvater, und Mutter, das dem Kind zugeschribene väterliche Vermögen zur Nutznießung, so zwar, das selber, das Kind in Speis, Trank, Ligerstadt, nebst erforderlichen Kleidung erhalte, und selbes nach seinen väterlichen Pflichten, Kristlich zur Ehr und Forcht Gottes auf erziehe, wan aber das Kind zur Grosjährigkeit, oder Gebrauchung des Vermögens gelangte, so hat er Vater ihme Kind, solches nebst angemessenen Aussteuer an die Hand zu geben.			

Seite 13:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Theilzedel: Der Maria Barbara Rüfin gebührt laut Zutrag	382	42 ½	-
Hievon der halbe Rückschlag	54	56 ¼	-
Bleibt gut	327	45 ¼	-
Wird ihro zugetheilt.			
Das vorhandene Haus Stadel, Garthen, nebst Rebwachs, drey Gemdsholztheil alles halb	584	- -	-
Die vorhandene halbe Fahrnis	59	15 -	-
Bey Joh. Georg Rüb Fabrikant	5	47 -	-
	649	2 -	-
Hievon das Erbgut mit	327	45 ½	-
Bleibt Ausgaab	321	16 ½	-
Wird zu Zahlen angewissen.			
Dem Jüngling Jakob Luger, über angewissene 7fl 43 ¾ x annoch Kap.	79	55 ¾	-
Zins mit M. 1792	4	21 -	-
Hl. Altamman Jos. Anton Herburger	46	30 -	-
Zins mit M: 92	9	53 -	-
Hl. Joh. Thomas Rhomberg	80	- -	-
Falt Zins M: 93	-	- -	-
Lorenz Rufen seel. Sohn	50	40 ½	-
Zins mit M: 92	2	30 -	-
Joh. Georg Luger Jegus Jung	42	34 -	-
Falt Zins M: 93	-	- -	-
Gabriel Rufen Söhn	2	28 -	-
Ghtliche Theillungskösten	2	24 -	-
Summa	321	16 ¼	-
Verfertigt Dornbiern den 17. Juli 1793.			
Johan Georg Winder Amtsamann			
Fr. Xav. Zumtobel Stabhalter			
Martin Luger als Vogt			
Martnin Luger			

Seite 8: Seitenreihenfolge inhaltlich geordnet

Abrechnung-

~~Entzwischen Mein Martin Luger, als Beystand Kaspar Lugers Sel. westen Ehegatin, Barbara Rüfin in Oberdorf so in Vermelth.~~

Seite 9:

Übersehen.

Seite 10:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Nachtrag.			
Nach Verfassung des errichteten Inventariums des Kaspar Luger Seel. sind noch nach beschriebene Schuldposten zu bezahlen in Vorschein gekommen. als.			
Dem Jakob Diem zu Mühlbach	11	-	-
Zins fellig 2ter Weinmonath 1788	-	-	-
Lobl. Gericht zum 3ten Theil	6	37	¼
Dem Martin Luger Jegus wegen Korrentposten	10	18	-
Jos. Ant. Thurnheer L. Sch.	11	-	-
Falt Zins M: 89	-	-	-
Dem Schwager Jüngling Jakob Luger L. Abrechnung	15	-	-
Dem Jos. Huber Müller	5	52	-
Dem Jos. Rüb L. Konto	4	49	-
Summa	64	36	¼
Welche noch Laut Inventari zu Repartieren sind.			

Seite 7: Seitenreihenfolge inhaltlich geordnet	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Fahrnis Beschrib. Des Kaspar Luger Sel. Ehegaten Maria Barbara Rüfin im Oberdorf wie folgt.			
1. Ein S. V. Kuo sambt dem heürigen Nutzen	36	-	-
2. 3 Better sambt zu gehörigen Betgewambt	34	-	-
3. ein Kleider Kasten und 2 alte Trög	9	-	-
4. ein Hand Becke und Gisfaß	2	-	-
5. ein küpfernen Hafen, ein Wassergelten	4	-	-
6. 2 Pfanen 2fl, das Brenholz 3fl ist	5	-	-
7. das vorhandene Heü	12	-	-
8. Keß und Schmalz 3fl und 2 Betstätten	5	-	-
9. ein Krautstanden, und ein Hornschliten	1	30	-
10. ein Feßle 2fl, 24 Huntzen	3	-	-
11. Eißen Wahren und Geschirr	3	-	-
12. Hülzene Wahren und Milck Geschirr	4	-	-
	118	30	-

Seite 14: Seitenreihenfolge inhaltlich geordnet
Inventarium
Über den Vermögensstand, des verstorbenen Kaspar Luger, und seiner annoch lebenden Ehegathin Maria Barbara Rüfin, anjetzo verehlicht mit Martin Luger jung aus dem Oberdorf. De Dato 18. Juli 1793.
Nr. 1836
NB: keine Normine Tax bezogen weil vor 2 Jahren ein Inventari erricht worden.

Quelle: Vorarlberger Landesarchiv, Gericht, Landgericht und Bezirksamt Dornbirn (Dornbirn Inventare 1698-1807), Schachtel 21, Akte 1836.